

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse**

Band (Jahr): **11 (1937)**

Heft 8: **Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le Collectionneur et généalogiste suisse**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER SCHWEIZER SAMMLER UND FAMILIENFORSCHER

Le Collectionneur et généalogiste suisse

Bücher, Ex-libris, Graphik, etc.

Organ der
Schweizer Bibliophilen Gesellschaft, der
Vereinigung schweiz. Bibliothekare und
der schweiz. Gesellschaft für Familien-
forschung

Livres, Ex-libris, Estampes, etc.

Organe de la
Société suisse des bibliophiles, de
l'Association des Bibliothécaires suisses
et de la Société suisse d'études
généalogiques

Herausgeber: Dr. *Wilh. J. Meyer*

Verleger: Apiarius-Verlag (Paul Haupt), Bundesgasse 34, Bern

Luzerner Historiker als Buchdruckgeschichtsforscher

Von Fritz Blaser

Im Jahre 1852 publizierte Friedrich Lorenz Hoffmann in Petzold's « Anzeiger für Bibliographie ... » ¹⁾ eine Bibliographie zur Geschichte des Buchdrucks in der Schweiz. Seine Arbeit, die als Separat-Abdruck 11 Seiten umfasste, stützte sich ganz besonders auf das von Peter Wegelin zusammengestellte Material. Mochte diese Zusammenstellung auch noch sehr unvollständig sein, so war doch zum erstenmal der Versuch unternommen worden, die Literatur zusammenzufassen, die einer weitem Forschung dienlich sein konnte.

Wer die bis heute erschienenen Arbeiten, die sich seit Wegelins Tagen ganz bedeutend vermehrt haben, durchgeht, dem muss es auffallen, wie gross gerade der Anteil luzernischer Historiker an der buchdruckgeschichtlichen Forschung in der Schweiz ist. Zwei Gründe mögen für dieses grosse Interesse in Luzern sprechen. Allgemein war man der Ansicht, dass die Buchdruckerei in Beromünster die erste der Schweiz gewesen sei, und zum andern sah man in Ulrich

¹⁾ Verzeichniss von Schriften, welche die Buchdruckerkunst in der Schweiz zum Gegenstand haben. « Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft » 1852, p. 62-66, 91-93, 121-125.